

**Protokoll
über die 55. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 15.03.2016**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Block, Wolfgang	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Hoppe, Eberhard	entsandt durch SPD-Fraktion
Romanski, Julia-Kornelia	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltung

Bierstedt, Carsten
Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Horn, Dana
Nottebaum, Bernd
Riemer, Daniel
Schmidt, Doris
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Thiele, Andreas
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Andert, Astrid
Martini, Ralph
Nieke, Lutz
Schüttpelz, Bert

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 53. Sitzung vom 29.02.2016 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 54. Sitzung vom 01.03.2016 (öffentlicher Teil)

3. Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin

4. Wiedervorlage/n

- 4.1. Überarbeitung des Public Corporate Governance Codex für die Landeshauptstadt Schwerin - (Leitlinien guter Unternehmensführung)
Vorlage: 00600/2016

5. Vorlage/n
 - 5.1. Vertretung der Oberbürgermeisterin in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung MV
Vorlage: 00651/2016
 - 5.2. Bericht über die Finanzrechnung 31.12.2015
Vorlage: 00650/2016
 - 5.3. Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 09.91.01/3 "Hafen/Güstrower Straße" - Planstraße C
Vorlage: 00445/2015
 - 5.4. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' ; Beschluss über die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 00604/2016
 - 5.5. Konzeption Verkehrsberuhigung im Hauptnetz der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00655/2016
 - 5.6. Bauvorhaben Wittenburger Straße 3. Bauabschnitt
Ausführungsvarianten
Vorlage: 00649/2016
6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Kurt Masur – zum Gedenken seiner Zeit in Schwerin
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00582/2016
 - 6.2. Wiederanerkennung der Bürgerrechte der als Hexen und Hexer verurteilten Personen in Schwerin, die bis ins 18. Jahrhundert ihr Leben und ihren Besitz verloren haben
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00581/2016
7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

8. Bericht der verwaltungsinternen Untersuchungsgruppe zu den Ermittlungen im Jugendamt Schwerin im Zusammenhang mit erlangten Erkenntnissen zu den Missbrauchsvorwürfen gegen einen Mitarbeiter des Vereins "Power for Kids"
9. Sonstiges
- 9.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin Frau Angelika Gramkow eröffnet die 55. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 53. Sitzung vom 29.02.2016 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 53. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.02.2016, Sondersitzung - öffentlicher Teil – TOP 1 bis 6 und 9 bis 11, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 54. Sitzung vom 01.03.2016 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 54. Sitzung des Hauptausschusses vom 01.03.2016, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 8, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung wurde eine Information zur aktuellen Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin versandt und in die Informationssysteme zu diesem Tagesordnungspunkt eingestellt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 4 Wiedervorlage/n

**zu 4.1 Überarbeitung des Public Corporate Governance Codex für die Landeshauptstadt Schwerin - (Leitlinien guter Unternehmensführung)
Vorlage: 00600/2016**

Bemerkungen:

Herr Meslien zeigt für die SPD-Fraktion weiteren Beratungsbedarf an und beantragt die Vertagung der Beschlussvorlage in die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 29.03.2016. Des Weiteren kündigt Herr Meslien einen Änderungsantrag an.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 29.03.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

zu 5 Vorlage/n

**zu 5.1 Vertretung der Oberbürgermeisterin in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung MV
Vorlage: 00651/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung benennt Herrn Hartmut Wollenteit, Leiter des Fachdienstes Hauptverwaltung, gemäß § 7, Absatz 1 des Satzung des Zweckverbandes als Vertreter der Oberbürgermeisterin in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Elektronische Verwaltung MV“

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

055/HA/0456/2016

**zu 5.2 Bericht über die Finanzrechnung 31.12.2015
Vorlage: 00650/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 12.04.2016.

**zu 5.3 Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 09.91.01/3 "Hafen/Güstrower Straße" - Planstraße C
Vorlage: 00445/2015**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet erste Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 26.04.2016.

**zu 5.4 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' ; Beschluss über die
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 00604/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 18.04.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

**zu 5.5 Konzeption Verkehrsberuhigung im Hauptnetz der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 00655/2016**

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Herrn Meslien erläutert Herr Nottebaum das weitere Verfahren.

Herr Meslien weist darauf hin, dass die Gartenstadt aus seiner Sicht nicht vollständig in die Konzeption einbezogen wurde. Im Konzept wurde nur ein Abschnitt Hagenower Straße (vom Autohaus DELLO bis zur Kreuzung) geprüft.

Herr Dr. Brauer fragt nach, ob auf der Umgehungsstraße das Tempo erhöht werden könnte.

Frau Nagel fragt nach, ob nicht der gesamte Schleifmühlenweg Tempo 30 Zone ist.

Die Anfragen und Hinweise werden aufgenommen und geprüft.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in alle Ortsbeiräte mit der Bitte um Stellungnahme. Es wird eine gemeinsame Beratung aller Ortsbeiräte am 22.03.2016 stattfinden.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 26.04.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.06.2016 vorgesehen.

**zu 5.6 Bauvorhaben Wittenburger Straße 3. Bauabschnitt
Ausführungsvarianten
Vorlage: 00649/2016**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Die Anfrage von Herrn Meslien zu den Gesamtkosten und Bauablaufplänen für alle vier Varianten wird aufgenommen und in den Sitzungen der Fachausschüsse und im Hauptausschuss beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 18.04.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Kurt Masur – zum Gedenken seiner Zeit in Schwerin
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00582/2016**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat dem Antrag am 09.03.2016 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung mit folgenden Änderungen zugestimmt:

„Die Stadtvertretung beschließt, das Wirken Kurt Masurs in geeigneter Weise zu würdigen.“

Die Oberbürgermeisterin stellt den geänderten Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt, das Wirken Kurt Masurs in geeigneter Weise zu würdigen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

055/HA/0457/2016

**zu 6.2 Wiederanerkennung der Bürgerrechte der als Hexen und Hexer verurteilten
Personen in Schwerin, die bis ins 18. Jahrhundert ihr Leben und ihren
Besitz verloren haben
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00581/2016**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat dem Antrag am 09.03.2016 einstimmig mit zwei Stimmenthaltungen und folgenden Änderungen

zugestimmt:

1. „Alle in der Zeit der Hexen- und Zaubererverfolgung während des 16. -18. Jahrhunderts in Schwerin gequälten und ermordeten Menschen werden moralisch rehabilitiert.
2. Die Stadtvertretung möge beschließen, dass die vorhandene Stele ausgestellt wird.“

Die Oberbürgermeisterin stellt den geänderten Beschluss aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Alle in der Zeit der Hexen- und Zaubererverfolgung während des 16. - 18. Jahrhunderts in Schwerin gequälten und ermordeten Menschen werden moralisch rehabilitiert.
2. Die Stadtvertretung möge beschließen, dass die vorhandene Stele ausgestellt wird.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

055/HA/0458/2016

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass für das Projekt: „Stadtgefährten/Schwerin fokussiert“ bei der Kulturstiftung des Bundes durch das Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Mueß am 29.02.2016 eine Förderung in Höhe von 147.800 € beantragt wurde.

Die wesentlichen Kernpunkte des Projektes sind die Bewahrung, Erschließung und Präsentation von Bildbelegen zur Geschichte der Stadt Schwerin und der Stadt-Land Beziehung mittels bürgerlicher Beteiligung. Projektpartner sind der Landtag Mecklenburg-Vorpommern und der Zeitungsverlag Schwerin GmbH und Co KG (Übergabe eines Bildarchivs mit etwa 300.000 visuellen Belegen aus 100 Jahren Verlagsgeschichte).

zu 8

Bericht der verwaltungsinternen Untersuchungsgruppe zu den Ermittlungen im Jugendamt Schwerin im Zusammenhang mit erlangten Erkenntnissen zu den Missbrauchsvorwürfen gegen einen Mitarbeiter des Vereins "Power for Kids"

Bemerkungen:

Der Bericht der verwaltungsinternen Untersuchungsgruppe zu den Ermittlungen im Jugendamt Schwerin im Zusammenhang mit erlangten Erkenntnissen zu den Missbrauchsvorwürfen gegen einen Mitarbeiter des Vereins "Power for Kids" liegt seit dem 08.03.2016 vor und ist in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung eingestellt.

Die Oberbürgermeisterin legt zur heutigen Sitzung Schlussfolgerungen aus dem Bericht der verwaltungsinternen Untersuchungsgruppe zu den Ermittlungen im Jugendamt Schwerin im Zusammenhang mit erlangten Erkenntnissen zu den Missbrauchsvorwürfen gegen einen Mitarbeiter des Vereins "Power for Kids" vor.

Herr Ehlers, Herr Böttger, Herr Strauß vertreten die Auffassung, dass die Stadtvertretung für dieses Thema einen zeitweiligen Ausschuss gebildet hat. Dieser wird sich intensiv mit dem Bericht und den heute vorgelegten Schlussfolgerungen befassen.

Herr Meslien fragt nach, ob die Mitarbeiter im Sozialpädagogischen Dienst Pflichtschulungen zu der Dienstanweisung des Jugendamtes der Landeshauptstadt Schwerin zum Verfahrensablauf und der Dokumentation bei drohender Kindeswohlgefährdung (§8a SGB VIII) erhalten haben.

Die Oberbürgermeisterin beantwortet die Anfrage dahingehend, dass Dienstanweisungen zu befolgen sind.

Frau Nagel fragt nach, ob der im Bericht angesprochene Mailverkehr Bestandteil der Akte war.

Dies wird von Frau Horn bejaht, es fehlte eine Mail vom Schulsozialarbeiter.

Die Anfrage von Herrn Ehlers, warum Herr Niesen als zuständiger Dezernent nicht ausgesagt hat, wird von Herrn Wollenteit beantwortet.

Frau Nagel und Herr Meslien nehmen Bezug auf die Schlussfolgerungen der Verwaltung zum Bericht und sind der Auffassung, dass die vorgesehenen Maßnahmen unter Punkt 9 „Personalrechtliche Konsequenzen“ nicht ausreichend sind.

Beschluss:

Der Bericht der verwaltungsinternen Untersuchungsgruppe zu den Ermittlungen im Jugendamt Schwerin im Zusammenhang mit erlangten Erkenntnissen zu den Missbrauchsvorwürfen gegen einen Mitarbeiter des Vereins "Power for Kids" sowie die Schlussfolgerungen der Verwaltung werden in den zeitweiligen Ausschuss am 16.03.2016 sowie in den Jugendhilfeausschuss verwiesen.

zu 9 Sonstiges

zu 9.1 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Die Oberbürgermeisterin nimmt Bezug auf die Vereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Land M-V vom Dezember 2015 zur Mecklenburgischen Staatstheater gGmbH Schwerin.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V hat mit Schreiben vom 11.03.2016 mitgeteilt, dass Herr Michael Gericke als Beauftragter des Landes bei der Mecklenburgischen Staatstheater gGmbH Schwerin eingesetzt werden soll.

2.)

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass die Landeshauptstadt Schwerin am 14.03.2016 die Haushaltsgenehmigung 2016 vom Ministerium für Inneres und Sport M-V erhalten hat.

3.)

Herr Meslien nimmt Bezug auf das Verfahren zur Erarbeitung des Nahverkehrsplans und kritisiert, dass sich der Wirtschaftsausschuss des Landkreises Ludwigslust/Parchim bereits mit der Unterlage beschäftige, obwohl den politischen Gremien der Landeshauptstadt Schwerin noch keine Beschlussvorlage vorgelegt wurde.

Herr Nottebaum erläutert, dass dieses im Rahmen des Anhörungsverfahrens geschehe und hier ein formelles Verfahren einzuhalten ist. Ziel ist es, die Beschlussvorlage zum Nahverkehrsplan in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 29.03.2016 einzubringen.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin